

ERWARTUNGEN DER STAKEHOLDER UND REAKTIONEN DER VOLKSWAGEN AG

Handlungsfeld	Erwartungen & Feedback der Stakeholder*	Reaktionen der Volkswagen AG
Mobilitätskonzepte, Klimaschutz und Luftqualität	<ul style="list-style-type: none"> - Einhaltung des Pariser Klimaabkommens - Substanzieller Beitrag zur Reduktion von Treibhausgas- und Schadstoffemissionen - Umsetzung und Ausweitung der Elektrifizierungsinitiative - Ausbau des Angebots nachhaltiger Mobilitätsdienstleistungen - Neue Kooperationen und strategische Allianzen zur Lösung verkehrspolitischer Herausforderungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Dekarbonisierungsprogramm & Leitbild Umwelt - Internationale Projekte zur CO2-Kompensation - Anpassung der „Roadmap E“: erhöhtes Investitionsvolumen, neue Modelle - Markteinführung neuer E-Modelle (z. B. VW ID.3, Porsche Taycan) - Konzerneigenes Grünstromangebot für Kunden (Elli) - Ausbau der elektrischen Ladeinfrastruktur (IONITY) - Ausweitung der Ride-Hailing-Services (MOIA) - Aufbau elektrischer Carsharing-Dienste (WeShare) - Städtepartnerschaften für Urban Mobility Solutions - Strategische Kooperationen mit Ford, Microsoft und Amazon
Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung und Aufbau neuer Konzepte zur Förderung von Kreislaufwirtschaft in der Produktion mit Ziel Schonung des Ressourcenverbrauchs und der Einsparung von CO2-Emissionen sowie Kraftstoffen in der Nutzungsphase 	<ul style="list-style-type: none"> - Initiative „Zero Impact Factory“ - Closed-Loop-Recyclingansätze für Leichtmetalle (z. B. Aluminium) - Investitionen in Standorte zur Steigerung der Energieeffizienz - Ausbau von Windkraftanlagen (z. B. Windparks Emden & Salzgitter) - Center of Excellence Pilotanlage für Fertigung & Recycling von Batteriezellen
Integrität, Compliance, Governance und Corporate Responsibility	<ul style="list-style-type: none"> - Volkswagen als anständiges und aufrichtiges Unternehmen - Übernahme gesellschaftlicher und sozialer Verantwortung über das Kerngeschäft hinaus 	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Weiterentwicklung eines Environmental Compliance Management Systems (ECMS) - Aktualisierte Umweltpolitik & Leitbild Umwelt durch den Konzern - Neue Mitgliedschaften in Multi-Stakeholder-Initiativen (z. B. GBI) - Fortführung & Weiterentwicklung des Konzern-Integritätsprogramms - Freiwillige CC-Projekte weltweit - Programm zur Flüchtlingshilfe
Nachhaltigkeitsmanagement und Lieferantenmanagement	<ul style="list-style-type: none"> - Professionalisierung des internationalen Konzern-Nachhaltigkeitsmanagements - Optimierung der Koordination zwischen Konzern & Marken - CO2 als verpflichtendes Vergabekriterium für Beschaffungsprozesse - Einhaltung menschenrechtlicher Sorgfaltspflicht entlang der gesamten Lieferkette 	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Nachhaltigkeitsorganisation durch das Projekt „Best Sustainability Governance“ - Seit Juli 2018 Verpflichtung von Lieferanten auf neue Mindeststandards in den Bereichen Umwelt, Soziales, Compliance und Anti-Korruption - Nachhaltigkeitsrating zur Bewertung der Nachhaltigkeitsperformance von Lieferanten - Überarbeiter Code of Conduct für Geschäftspartner inkl. Schulungsformate - Implementierung eines Compliance Management Systems für Human Rights
Nachhaltigkeitskommunikation und Stakeholder-Dialog	<ul style="list-style-type: none"> - Institutioneller, internationaler und professioneller externer Stakeholder-Dialog - Ausweitung der Dialogangebote sowie Benennung und transparente Kommunikation von Zielkonflikten 	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung des externen Stakeholder-Managements durch das Projekt „Best Governance Stakeholder Management Outer Circle“ - Aktivitäten des Konzern-Nachhaltigkeitsbeirates - Stakeholder-Dialogveranstaltungen mit dem Volkswagen Stakeholder-Panel - Fortführung Group Global Stakeholder Reputation Survey
Unternehmensstrategie	<ul style="list-style-type: none"> - Weiterentwicklung und regelmäßige Aktualisierung der Unternehmensstrategie - Erweiterung des KPI-Dashboards um nichtfinanzielle Indikatoren 	<ul style="list-style-type: none"> - Launch der Strategie „Together 2025+“ inkl. fünf neuer Projekt-Module - Ausweitung der nichtfinanziellen Spitzenkennzahlen: neue Top-KPIs (z. B. Dekarbonisierung & Reputation)

* Exemplarische Gegenüberstellung; Detaillierung der Stakeholder-Erwartungen siehe Dokumentation von Stakeholder-Analysen, -Befragungen- und -Dialogformaten.